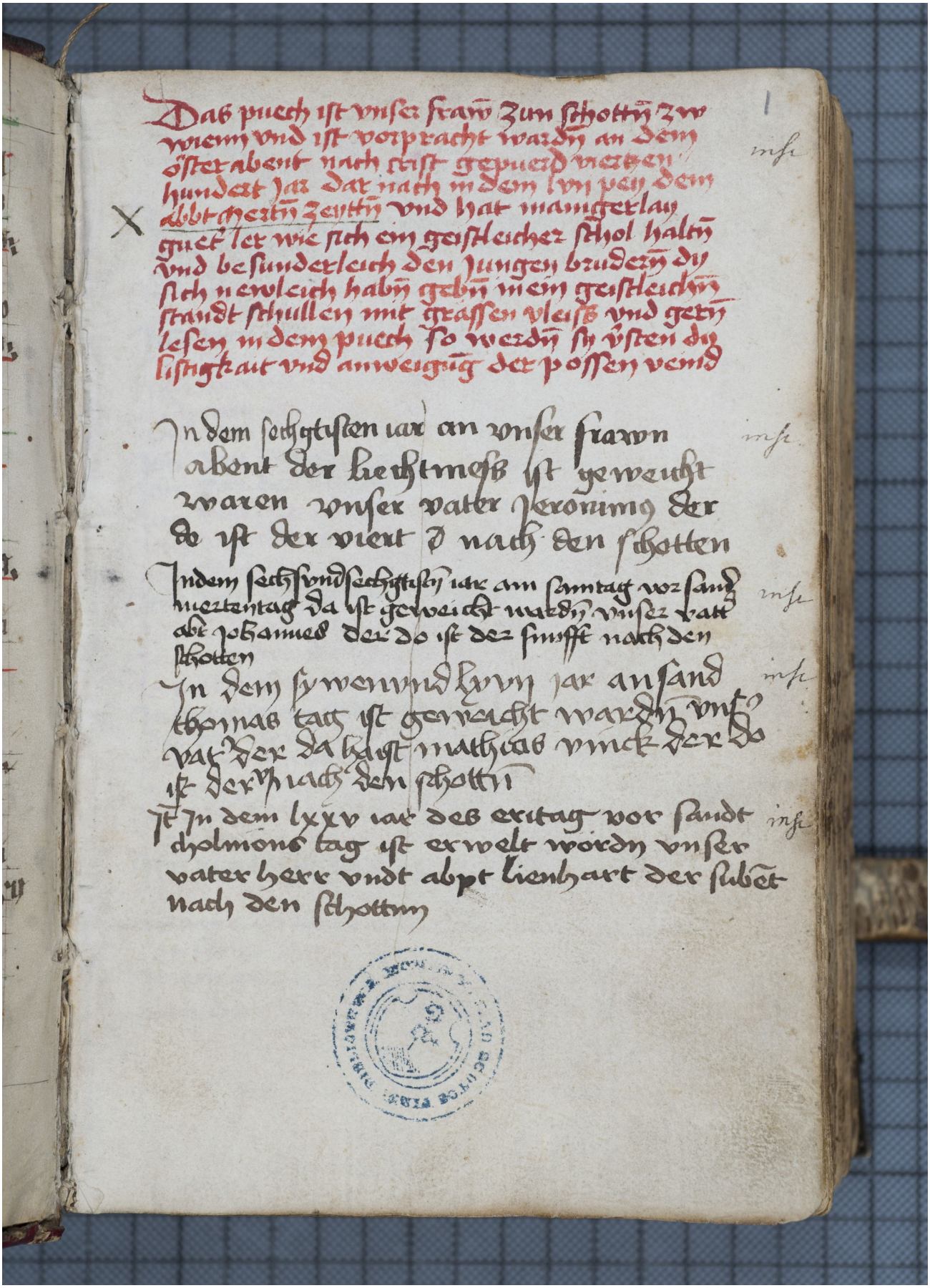
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



Das puech ist vnser frawn zum schottn zw
wien vnd ist vorpracht wardn an dem
öster abent nach crist gepurd vierzehen
hundert jar dar nach in dem lvi pey dem
abt gerdn zeittn vnd hat mangerlay
gutt ler wie sich ein geistleicher schol haltn
vnd besunderleich den jungen brudern dy
sich newleich habn gebn in ein geistleichn
standt schullen mit grossen vleiss vnd gern
lesen in dem puech so werdn sy ersten dy
listigkait vnd anweigung der possen vend

In dem sechstisten iar an vnser frawn abent der liechtmess ist geweicht waren vnser vater Jeronimo der do ist der viert d nach den schotten

In dem sechs vnd sechzigisten iar am samtag vor sand mertentag da ist geweicht wardn vnser vatt abt johannes der do ist der funfft nach den schotten

In dem sywen vnd lxxx jar an sand thomas tag ist geweicht wardn vnsr vatt der da haist mathias vmck der do ist der vi nach den schottn

Jt In dem lxxv iar des eritag vor sandt cholmons tag ist erwelt wordn vnser vater herr vndt abpt lienhart der subet nach den schottn